

Letzte Telegramme.

Berlin, 22. Dez. Ein Erlaß des Kultusministers an die Provinzial-Schulbehörden bestimmt, daß für die Verfeinerung zur Verfügung nach Ober-Schulen an namhaften Lehrern, die Aufhebung der Beschränkung, die die Aufhebung der Beschränkung für die Erteilung des Einjährig-Freiwilligen-zeugnisses demgemäß nicht mehr erfordern ist.

Berlin, 22. Dez. Die „Berl. Korresp.“ teilt in einer Mitteilung, ausfindend an die Befestigung im Sternberg-Projekt, folgendes über die Berliner Kriminalpolitik mit: Der Minister des Innern erwidert, daß alle befestigten Beamten der Kriminalpolizei hinsichtlich der Unantastbarkeit ihrer Befestigung und ihrer Freiheit in allen Beziehungen, namentlich hinsichtlich ihrer Schuldverhältnisse vernommen und auch sonst die erforderlichen Ermittlungen angefordert werden. Derartige Ermittlungen sollen nicht in die Öffentlichkeit verlegt werden. Sollten im einzelnen Fälle sich missliche Beziehungen ergeben, so ist auf deren beseitigung hinzuwirken, und falls diese nicht durchgängig ist, die Entfernung des betreffenden Beamten auf der Kriminal-Polizei herbeizuführen. Zugleich ist es im dienstlichen Interesse, solchen Beamten der Kriminal-Polizei, die in der Führung eines verantwortungsvollen und mannigfachen Gefahren ausgelegten Amtes sich auszeichnen, Prämien zu erteilen werden zu lassen.

Schwesmig, 22. Dez. Der frühere Landtagsabgeordnete Landrat D. v. Vorstall ist gestorben.

Paris, 22. Dez. Zola hat in der Dreyfus-Affäre ein Schreiben an den Präsidenten Loubet in der „Aurore“ veröffentlicht. (Der Inhalt dieses Schreibens finden unsere Leser bereits unter „letzte Nachrichten“ im Hauptblatt wiederzulesen. Die Welt.)

Paris, 22. Dez. Gestern haben auch bei den in der Provinz wohnenden Verwandten des Majors Cugnot die Besichtigungen stattgefunden.

London, 22. Dez. In ganz England und im Norden des Irlands wütete Donnerstags nach ein heftiger Sturm, der besonders in den nördlichen Distrikten große Verwüstungen anrichtete. Auf dem Lande wurden die Dächer heruntergerissen, einige Häuser völlig zerstört. In Glasgow sind infolge des Sturmes zwei, in Coarbridge ebenfalls zwei Personen getötet worden. In der Röhre sind zahlreiche Schiffenfälle vorgekommen.

Schwesmig, 22. Dez. Seit Zeitungsermeldungen sollen in Tucuman und St. Nicolas verurteilt perverberdliche Fälle vorgekommen sein. Eine amtliche Befragung liegt noch nicht vor.

Der südafrikanische Krieg.

Johannesburg, 21. Dez. (Neuer-Meldung.) General Buller hat sich am 10. mit einer Division von 12.000 Mann nach Norden bewegt, die General Buller angegriffen hat, zusammen und trieb sie auf einer 16 Meilen weiten Front in Richtung auf gelegener Stellung. Die Büren, die etwa 2500 Mann stark waren und 5 Gefährliche mitführten, hatten 40-50 Tote und zogen sich in zentraler Unordnung, die schließlich in vollständiger Verwirrung endete (?) zurück. Die Engländer hatten 14 Verwundete.

London, 21. Dez. Das Kriegsgeschick sieht bekannt, daß angesichts des allgemeinen Lage in Südafrika beschlossen worden ist, in der nächsten Woche 800 Mann bestehender Infanterie zu entsenden, zwei Regimenter Kavallerie werden abgehen, sobald Transportdampfer bereit sind. Abgehenden der Kolonialpolizei werden abgehen, sobald sie formiert sind. Weiterer Nachschub für die in Südafrika befindlichen Kavallerie-Regimenter wird entandt werden, gleichzeitig wird in Australien und Neuseeland aufgerufen werden, weitere Kontingente britischer Truppen zur Verfügung zu stellen.

St. Petersburg, 21. Dez. (Neuer-Meldung.) Die an der Baginlinie bei Chufraikal im Norden von der Kar befürchteten Büren wurden von der Jowmari getrieben. Die Engländer hatten keine Verluste. Die Büren wandten sich westwärts. Eine starke Patrouille ging auf Philistown vor, um sich zu vergewissern, ob daselbst noch von den Büren besetzt ist. Die Büren hatten bei Chufraikal einen Schindur geschloßen. In der Nähe von Krasnodar wurden die Baginlinie auf 150 Yards geführt.

Die Büren in China.

London, 22. Dez. Der „Daily News“ wird aus Shanghai von 21. Dez. gemeldet: Die Sündungsteil teilt mit, er habe ein Bild erhalten, in welchem gefaltet wird, den Panzer gegenüberliegenden Hofen Wufschu von dem fremden Handel zu öffnen. — Die chinesischen Kämpfer haben, der Aufstand der Wogamendauer in China nehme einen ernstlichen Anlauf an.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die gestrigen Verhandlungen betrafen Wiedererrichtung eines deutschen Walzwerksverbandes in Essen sind noch ohne Ergebnis geblieben. Der Vorsitzende äußerte sich dahin, dass bis zur Einberufung noch gewisse Zeit verstreichen könne. Eine lebhaft erörterte entwickelte sich über die Frage, ob zur nächsten Versammlung nur die großen, oder sämtliche Werke eingeladen werden sollen. Die Interessen der großen, eines Rohmaterial verarbeitenden Hütten andere seien als die der reinen Walzwerke.

Gewerkschaft „Glückauf“, Sonderhausen Des Gruben-Vorstand zeigt an, dass oben der regelmäßigen Anstöße für den Dezember von 23 Mt. am Schlusse des Monats eine Wechschlausebene von 60 Mt. auf den Kurs zur Ausschüttung gelangen wird. Der Betriebs-Vorstand des letzten Jahresverlaufs wurde rund 600.000 M. betragen. Für das ganze Jahr würde sich demnach ein Betriebsüberschuss von 1.450.000 M. ergeben. Davon werden mit Schlusse des Jahres 750.000 M. 8 Ausbeute verteilt sein, während der Rest für Neuanlagen, Tilgung der Theilhaber-Verbindungen und zur Verstärkung der Betriebsmittel Verwendung findet.

Die Pfandbriefe der Pommerschen Hypotheken-Aktienbank gelangten gestern wieder zur Notierung; die 4 Proz. notierten 87, die 5 Proz. 89, die 6 Proz. 89. Die Pfandbriefe der Preussischen Hypothekenbank behaupteten ihren vorgezogenen Kurs, während ihr 3 1/2 Proz. Grundschuldenobligationen 2 1/2 Proz. nachgaben. 4 Proz. Grundschuldenobligationen wurden 140 Proz. höher, Mecklenburg-Strelitzische Pfandbriefe und Aktien ebenso wie Pommersche Hypothekenbankaktien wurden ge-

stiegen. Die übrigen Hypothekenbankaktien und Pfandbriefe wiesen nur geringe Veränderungen auf. Nach Mitteilungen der Nord. Allg. Zeit. sind Verhandlungen des Ministeriums für öffentliche Arbeiten mit deutschen Industriellen wegen Lieferung einer beträchtlichen Anzahl von Eisenbahnen in den nächsten Monaten im Gange. Die Verhandlungen werden bald zum Abschluss gebracht werden. Nach Mitteilung von anderer Seite beantrage die Verwaltung eine Ermäßigung der früheren Sätze. — Die Vertrauenskommission der Real-Obligations der Deutschen Grundschuldenbank berätet die Begrenzungslinie an die Preussische Hypothekenbank wegen der Hypothekeneinlagen und wegen anderer Benachteiligungen auf rund 5 Mill. M.

Die Hauptversammlung der Königschen Baumwollspinnerei und Weberei nahm einen Sanierungsantrag an, der auf Zusammenlegung der Aktien von fünf zu einer hinausläuft. Der Aufsichtsrat stellt 450.000 M. Aktien ohne Entschädigung zur Verzeichnung zur Verfügung; die Klage gegen ihn und den Vorstand wird zurückgezogen.

Die Badische Anilin- und Sodafabrik beruft auf den 19. Jan. eine ausserordentliche Hauptversammlung, die über die Aufnahme einer Anleihe Beschlüsse fassen soll.

Königsberg, Akt. Ges. Das Gesamtresultat für November (25 Arbeitstage) betrug 23.394 M. gegen 21.807 M. im Oktober (27 Arbeitstage) und 134.125 M. im November v. J. Schacht III hat ein Totalvermögen von 40,6 Millionen, 10 Proz. für Sozialkassen, Kassa mindestens wieder 25 Proz.

Zahlungseinstellungen. Die Bankfirma Marx Söhne in Darmstadt befindet sich in Zahlungsverlegenheiten. Es wird mit Hilfe von Verwandten ein Vergleich versucht.

New York, 22. Dez. (Telegr.) Am 24. und 25. d.M. bleiben die amerikanischen Börsen geschlossen.

New York, 22. Dez. (Telegr.) Weizen anfangs befestigt auf feste Kabelberichte, schwächte sich sodann ab auf schwächere Kabelmeldungen aus Frankreich; später zogen die Preise an, da Locoware gut gefragt, sowie unbedeutende Ankünfte im Nordwesten und Käufe seitens der Mühlen Steigerung herbei. Schluss stetig.

Chicago, 21. Dez. (Telegr.) Weizen anfangs ausziehend auf feste Kabelberichte, gab sodann nach auf schwächere Kabelmeldungen aus Frankreich; später führten gute Nachfrage im Nordwesten und Käufe seitens der Mühlen Steigerung herbei. Schluss stetig.

Der Maismarkt verlief nach der Eröffnung in durchweg schwächerer Haltung auf günstiges Wetter, matte Kaufkraft und erwarteter Zunahme der Ankünfte. Schluss stetig.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

21. Dezember a. 2.00. 22. Dez. morgens a. 2.15.

Zuteiler.

Magdeburg, 22. Dez. (Telegr.) Kornzucker, 88 Proz. ohne Sack 10,00-10,22 1/2. Nachprodukte, 75 Proz. ohne Sack 8,00 bis 8,15. Rohrzucker I mit Sack 27,85. Brodraffmade I, ohne Fas 30,00. Rohrzucker II mit Sack 27,55. Gem. Melis Sack 27,35. Kristallzucker I Produkt Transito f a B Hamburg per Dezember 9,17 1/2 Gd., 9,20 Br., per Januar 9,20 Gd., 9,25 Br., per März 9,42 1/2 Gd., 9,47 1/2 Br., per Mai 9,55 Gd., 9,57 1/2 Br., per August 9,77 1/2 Gd., 9,75 Gd. Schwach.

Hamburg, 22. Dez. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohrzucker Produkt, Basis 88 1/2. Brodraffmade mit Fasen im Ford. per Dezember 9,15 per Januar 9,20 per Februar 9,32 1/2 Gd., 9,37 1/2 Br., per März 9,42 1/2 Gd., 9,47 1/2 Br., per August 9,75. Mitt.

Kursberichte der Halleschen Bankämtern vom 22. Dez.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin, Zinsfuß, Kursnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Table with columns: Bank-Aktion, Kurs. Lists various bank shares and their prices.

Berliner Börse vom 22. Dezember.

(Gesamtumsatz der Saale-Ztg.) Von der Fama-Börse. Die Börse eröffnete in ungünstiger Haltung. Banken waren ziemlich preibekannt, dagegen Montan nahezu durchweg unter gestrigem Schluss. Das Geschäft lag im ganzen still und erstreckte sich zumeist auf die Schließung zum Ultimo. Fonds gut gehalten. Haltung der Chinesen auf London weiter fest, Amerikaner und Kanadier setzten auf New York etwas schwächer ein. Im späteren Verlaufe zogen Norther-Fresen an auf Steigerung in Northern-Shares. Bahnen ungleich, besser Pruz Heinrich, Schweizerische abgeschwächt, desgleichen Dortmund-Gronau. Bei Uebergang in die zweite Börsensitzung in Montan Erholung auf Deckungen. Ultimogeld 6 Proz.

Kursnotierungen

von 22. Dez., 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Banknoten, Industrie-u. Bergwerks-Aktion. Lists various bank notes and industrial shares.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns: Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, Hallesche Stadt-Anl., Landesh. Centr.-Pflbr., Sächsische Reute, Bayer. allg. neue-St. A., Hamburger Reute. Lists various German bonds and state papers.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Buen-Ayr. G.-A. 1000, Chinesische Anleihe, Hallesche Reute, etc. Lists various foreign bonds.

Bank-Aktion.

Table with columns: Berliner Bank, Berliner Handels-Ges., Breslauer Disk.-Bank, etc. Lists various bank shares.

Schluss-Kurse, nachmitt. 2 1/2 Uhr.

Table with columns: Tendenz: fest., Oester. Kreditaktien, etc. Lists closing prices and market trends.

Berlin, 22. Dez. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50er

M. Umsatz — Liter. 70er 44,60 M. Umsatz: 9000 Liter.

Produktenbörsen.

Berlin, 22. Dezember. Weizen 1000 kg Dez. 185,00, Jan. —, Mai 183,00 M. Roggen 1000 kg Dez. 183,00, Jan. —, Mai 141,00 M. Hafer 1000 kg Dez. 187,00, Mai 184,00 M. Mais 1000 kg amer. Mixed loco Dez. 107,75, Mai 106,00 M. Rüböl 100 kg Dezember 60,20, Mai 59,80 M. Spiritus 70er loco 44,80 M. Bei heftiger Anregung von Auslasser hat der Verkehr heute wieder sehr still, aber die Stimmung im allgemeinen doch fest. Käufer für Weizen und Roggen so spärlich, wie auch waren, mussten gestrigte Preise, einzelne sogar eine Kleinigkeit mehr abgeben. Hafer wenig umgesetzt. Eigener Streik jedoch nach etwas höheren Preisen. Rüböl wieder schwach. Geringer Verkehr nur in 70er Spiritus loco ohne Fass, der zum Preise von 44,60 Mark abgesetzt wurde.



Den billigsten Weihnachtseinkauf

An die Inhaber von Pfandbriefen der Preussischen Hypotheken-Aktien-Bank (sämtlicher Serien).

Hierdurch fordern wir **dringlich und wiederholt** alle Besitzer von obigen Pfandbriefen zum Beitritt zu unserer Schutzvereinigung auf.

Die Satzungen derselben sind durch die unten genannten **Hinterlegungsstellen** und von der **Deutschen Treuhand-Gesellschaft, Französische Strasse 66-68**, welche die Führung aller Secretariatsgeschäfte der Schutzvereinigung übertragen ist, unentgeltlich zu beziehen.

Die **Schutzvereinigung** bezweckt die Wahrnehmung aller Interessen der Pfandbriefgläubiger der Preussischen Hypotheken-Aktien-Bank und wird ihre Tätigkeit im Wesentlichen dahin richten, die Besitzer der Pfandbriefe in ihren sämtlichen Rechten und Ansprüchen zu vertreten und zu schützen.

In den Satzungen ist ausdrücklich bestimmt, dass **alle Maßnahmen, welche einen Verzicht auf Rechte der Mitglieder aus den hinterlegten Pfandbriefen einschliessen, der Genehmigung der Generalversammlung unterliegen**. Zwecks Beitritts sind die Pfandbriefe mit sämtlichen Coupons und Talons nebst einer zu unterzeichnenden Beitrittserklärung bei einer der nachstehenden Stellen einzuliefern:

- | | |
|---|--|
| General-Direction der Seehandlungs-Societät, | Deutsche Bank, |
| Preussische Central-Genossenschafts-Kasse, | Deutsche Genossenschafts-Bank |
| Bank für Handel und Industrie, | von Sorgel, Parrissol & Co., |
| Berliner Bank, | Director der Disconto-Gesellschaft, |
| Berliner Handels-Gesellschaft, | Mendelssohn & Co., |
| S. Bleichroeder, | E. J. Meyer, |
| Born & Busse, | Mitteldeutsche Creditbank, |
| Breslauer Disconto-Bank, | Nationalbank für Deutschland, |
| Commerz- und Discontobank, | A. Schaaffhausen'scher Bankverein, |
| Delbrück Leo & Co., | C. Schlesinger-Triar & Cie., |
| | Robert Warschauer & Co., |

sowie bei allen Filialen, Depositenkassen und inländischen Correspondenten der vorgenannten Banken und Häuser, ebenso bei den in der Bekanntmachung der Preussischen Hypotheken-Aktien-Bank vom 18. er. weiter genannten öffentlichen Bankanstalten.

Vordrucke dieser Beitrittserklärungen können von jeder dieser Stellen bezogen werden. Gegen die eingeleiteten Pfandbriefe werden nach Fertigstellung Certificate zur Ausreichung gelangen, deren Notiz an der **Berliner Börse beantragt ist.**

Mit Rücksicht auf die am 31. Dezember er. stattfindende Versammlung der Pfandbriefgläubiger ist der **Beitritt bis Donnerstag, den 27. Dezember, Mittag 12 Uhr, zu bewirken.** Die Schutzvereinigung ist in der Lage, allen denjenigen Besitzern, welche sich ihr bis zu diesem Termin anschliessen, sofern ihre Pfandbriefe Januar/Jul-Coupons tragen, **den am 1. Januar 1901 fälligen Coupon sofort** und **den am 1. April/Oktober-Coupons vom 1. April 1901 fälligen Coupon am 15. März 1901 ohne Abzug vorschussweise auszuzahlen.**

Zu jeder weiteren Auskunft etc. ist das obenbenannte Secretariat (**Deutsche Treuhand-Gesellschaft**) zu wahren.

Die **Generalversammlung der Pfandbrief-Inhaber vom 31. er. ist nur beschlussfähig, falls mindestens die Hälfte aller ausgegebenen Pfandbriefe in derselben vertreten ist. Kommt infolge zu geringer Anmeldungen eine beschlussfähige Versammlung nicht zu stande, so sind schwerwiegende Nachteile für alle Besitzer unvermeidlich.**

Die **Besitzer von zu Schutzvereinigung angemeldeten Pfandbriefen werden durch den Vorstand in dieser Versammlung vertreten werden, ohne dass es irgend welcher weiteren Formalitäten bedarf.**

Berlin, den 20. Dezember 1900.

Vereinigung zum Schutze der Inhaber von Pfandbriefen der Preussischen Hypotheken-Aktien-Bank.

Der Vorstand.

Arthur Gwinner, Direktor der Deutschen Bank, Vorsitzender.
Dr. Salomonsohn, Geschäftsinhaber der Disconto-Gesellschaft, erster stellvertretender Vorsitzender.
Justizrath Dr. Riesser, Direktor der Bank für Handel und Industrie.
C. Chrambach, Direktor der Berliner Bank.
Dr. Springer, Syndikus des Handels-Schiedsgerichts.
Ludwig Delbrück, in Firma Delbrück Leo & Co.
Waldemar Müller, Geh. Oberfinanzrath a. D., Direktor der Dresdner Bank.
Franz von Mendelssohn, in Firma Mendelssohn & Co.
K. Thommen, Direktor der Altdeländischen Creditbank.
Julius Peters, Direktor der Nationalbank für Deutschland.
S. Samuel, Regierungsrath a. D., Direktor des A. Schaaffhausen'schen Bankvereins.
Commerzienrath Hugo Oppenheim, in Firma Robert Warschauer & Co.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Aktien-Capital Mark 9000000.
Reserven ca. " 2053000.

Hiermit erklären wir uns, unsere **Freier-Einrichtungen** mit **Stahlfammer und vernietbaren Schrankführern** sowie **ausgedehnten Räumen zur Annahme von geschlossenen Depots jeder Größe** (für Wertgegenstände, Silber, Wertpapiere) geneigter Benutzung zu empfehlen; die Bedingungen dafür werden billig gestellt. Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen bankgeschäftlichen Verkehr als:

Ein- und Verkauf von Effekten, Annahme von Geldern gegen Verzinsung, Conto-Correcut-Verkehr zu den billigsten Bedingungen, **Ankündigung und Verantwortung von Wertpapieren, Creditbriefe** auf auswärtige Plätze

hiervon empfehlen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
Große Steinstraße 75.

Bei der heutigen Auslosung unserer Theilschuldverschreibungen

wurden folgende Stücke gezogen:
Littera A Nr. 25, 34, 50 und 75.

Die Rückzahlung der Kapitalbeträge erfolgt vom 1. Juli 1901 ab gegen Auszahlung der Stücke nebst Zinsen beim Bankhaus H. F. Lehmann hier selbst. Die Verzinsung der ausgelosten Stücke erlischt am 30. Juni 1901.

Halle a. S., am 29. Dezember 1900.

Die Loge zu den drei Degen.

In **Dauhaltungsgehalt** führt die Hausfrau, welche die

MAGGI Produkte: **Waggi zum Würzen, Bonillon-Kapseln,**

verwendet. **Stets frisch an haben bei** **Wwe. Ida Wöb, Hermannstr. 20.**

Corsets, Strümpfen, Glacehandschuhen, Regenstirnen, Kallifischer, Cravatten, Kragen und Manschetten, Zierstücken, einseitigen Röckchen, Mäntelchen, Federbetten, Schürzen, Unterwürden etc. etc.
Zuorbildung und fertige Garbarbeiten.
Um meiner persönlichen Sanftmuth in diesem Jahre ein besonders hervorragendes Beispiel zu geben, habe ich einen großen Vorrath moderner Kravatten und Cravatten (Staubpreis 1-3/4) bevorzugen der Schriftsteller erworben und bitte ich, diese Weihnachtspräsente beim Einkauf von 2/4 an an meiner Caffee einzuliefern.

machen Sie bei

Eugen Glaser,
Gr. Ulrichstraße 51.

Hermann Waller, Gold- und Silberwaarenfabrik,

Laden u. Contor: Scharrenstr. 5/6. Fabrik: Weidenplan 8, Halle a. S., Fernruf 469.

Franz Traeger

Hoflieferant Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt

Weingrosshandlung

Rannischestr. 23 — Fernsprecher 500

empfiehlt zum bevorstehenden Feste sein grosses Lager gut gepflegter

Schaumweine von Burgell & Co., Söhnlein & Co., Henckel & Co., etc. Depot und Alleinverkauf der Marke Henckel Trocken.	Rhein-, Mosel- u. Bordeauxweine. Spanische u. Portug. Weine, süsse u. herbe Ungar-Weine etc. Rum, Arac u. Cognac, Düsseldorfer Punschessenzen, Bowlenweine u. Bowlenessenz zu soliden Preisen. Weihnachts-Präsentkistchen in beliebigen Packungen. Preislisten gratis und franco.	Champagner von Charles Heidsieck, Heidsieck & Co., Dentz & Geldermann, G. H. Mamm & Co., Pommery & Greno, Morieier & Co. (letztere im Zollinlande herges. elt.)
--	---	---

Franz Kaiser's Restaurant,
Gr. Brauhausstr. 31.
Täglich Pökelknochen
mit Weizenbröten oder Gänsebröten.
fr. u. w. u. f. alle Speisen.
F. S.

Vampa
Beste Haarinktur der Gegenwart
bei Haarausfall und Kopfschuppen.
a Flasche Mk. 2 und Mk. 3.
General-Depot: **Paul Evers, Inh.**
Dr. G. Schneider, Oscar Ballin
Jun., Hirsch-Drogerie, Leipz. Str. 63.
Alfred Beck Nachf., Markt-Drog.
Heilmold & Co., Drog., H. Heiss-
ner, Wallalla-Drog., Magdeb. Str. 29.
Fritz Müller, Central-Drogerie, Thal-
amtstr. 8. H. Sittz Nachf. Danckel,
Drog., Gr. Steinstr. 29. Ernst Walter,
Pharm.-Drog., Geisstr. 67. H. Wal-
ter, Drogerie, Emil Zentscher,
Friseur, Magdeburger Strasse 65. Friseur
Otto Schöneburg, Gr. Steinstrasse,
Friseur Jäckel, Alter Markt, Friseur
Albert Walter, am Thalia-Theater,
Friseur Rautz, Geisstrasse.

„Sunggejellen!“
welche am Heiligabend keinen Familienanschluss haben, werden aus
gemüthlich
Weihnachts-Feier
in der
Klaus St. Lukas, Alte Frauenade
Nr. 5
R. Müller.
hierdurch höflich eingeladen.

Restaurant u. Café W. Rothnick,
Halle-Cöllnitz.
Zu den Feiertagen lade ich alle werthen Gäste und Freunde hierdurch
herzlich ein.
Gottlob Hoffmann,
Hofungsbau.

Alkoholfreie Wirthschaft „Rosenthal“
Halle a. S., Weidenplan 4.
Kräftiger Mittagstisch zu 60 und 75 Pf.
Kein Trinkzwang.
Kalte und warme Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.
Alkoholfreie Weine u. Biere, Selterwasser u. Brauselimonaden.
Sämtliche Getränke auch außer dem Hause.
Café.
Abend- u. Morgenbän.

Bernburger Str. 29. Hans Dinglinger Bernburger Str. 29.
empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke:
250 Mk. an Caffeejervice 15 theilig von 6 Mk. an
9 theilig 29 theilig von 12,50 Mk. an.
150 Mk. an Waffelgarnituren bis zu den elegant. Ausföhrungen
auch mit u. ohne Cremen u. 3,50 Mk. an
4 theilig bis zum Werthe von 65 Pf.
Audienten, Tablets, Interieuer, Brotschäber, gelochten von 35 Pf. an
Blumenkörbe, Blumenkörbe, Schalen und Schalen, Rahmenbilder mit
Schalen, Umhänge, Wandbilder, Gardinieren.
650 Mk. an Tafeljervice 55th. o. groß 23,50 Mk. an
ff. def. für 6 Personen bis zum Werthe von 150 Mk.
120 Mk. an Weingläser ff. weiszer und ge 2,40 Mk. an
a Dutzend bis zu den feinsten fr. Crystallgläsern.
Bierjervice, Kaffeejervice, Bowlen, Stummföcher, Dekorations-Gläser,
Zeidel von 55 Pf. an.
550 Mk. an Gemüselageren auch mit hoch. Gefelle von
11,50 Mk. an mit Tafel-
u. Weichbrotläser bis 60 Mk.
150 Mk. an Sag Köpfe bis zu den feinsten Decors
und Tafeln.
Dienvorieuer, Aufhänger, Kopfenköffen, Fellerwagen, Reichhalt-
machinen, Nebenmaschinen, Brotschäber, entb. 3 kg. a 2,50 Mk. ff. lad.
Sämtliche emaillirte Kochgeschirre.

Bernburger Str. 29. Hans Dinglinger Bernburger Str. 29.
Französ. Cathar.-Pflaumen,
circa 80 Stück pro Fund a Fund 35 Pf.
" 70 " " " " 40 Pf.
" 60 " " " " 45 Pf.
" bei Annahme von 5 Fund 60 Pf. an.
H. W. Haacke, Gr. Clausstraße 16.

Stück 10,000 Stück
alte lebende Feldbienen in allen Farben sucht zu kaufen. Exportkörbe
sowie franco. Günstige Wollen werden abgeholt. Um Feierten bitte
Taubenerpostgeschäft Franz Gaudich.
Leipzig, im Dezember 1900.

Circus Ang. Kremser.
 Cent. Sonnabend, 22. Dez.
 Abends 8 Uhr
Große Elite-Vorstellung.
 Sonntag den 23. December
 2 große Vorstellungen.
 Nachm. 4 Uhr u. Abends 8 Uhr.
 Nachmittags 4 Uhr
 zahlen Kinder auf allen Plätzen
 halbe Preise.
Ein Weihnachtstraum
 in den nordlichen Bergen ober
 Esfelde unter den Zwergen.
 Inherbeim Auftreten der neuen
 Spezialitäten, Vorübren und
 Reiten der beidseitigen Schul-
 u. Freizeitschüler. Komische
 Entree und Intermezzo der
 sammtl. Clowns und Quaque.
 Montag den 24. Dezbr.
 Wegen Vorbereitung für die
 große Ausstattungs-Kommission
 Feuers, keine Vorstellungen.
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
 während der Feiertage
 2 große Vorstellungen.

L. Halle'sche Radfahrbahn,
 Merseburgerstr. 30-31.
 Sonntag den 23. ds. Mts.
 von Nachm. 5 Uhr ab:
Große Ballmusik.
 Aug. Hinze.

Café Roland.
 Jeden Abend großes Concert
 der berühmten
 Ungarischen Wauwau-Kapelle
Kovacs-Jozska.
 Anhang 8 Uhr.

Ammendorf.
Gaudich's Restaurant
 2. Feiertag von 1/2 4 Uhr ab
große Ballmusik.
 Fr. Gaudich.

Artillerie.
 Zu der am Sonntag, den 23. d. Mts.,
 Nachmittags 4 Uhr in den Kaiser-
 sälen stattfindenden
Weihnachtsbesprechung
 sind die Kameraden nebst werden ein-
 geladen. Hierdurch nochmals ein-
 geladen und erludt um recht pünktliches
 Erscheinen.
 Der Vorstand.

Ulanen.
 Unsere Weihnachts-Feierabend
 findet am
1. Feiertag Abds. 6 Uhr
 in den Kaiser Sälen (kleiner Saal) statt.
 Um allseitiges Erscheinen mit Frau
 und Kind wird gebeten.
 Der Vorstand.

Kunstgeschichtliche Vorlesungen.
 Deutsche Malerei des 19. Jahrhunderts; acht mal Montags
 von 5-6 Uhr (pünktlich), Anfang 7. Januar. Karten zu 4 M.
 beim Diener des Universitätsmuseums. **Droysen.**

Wintergarten.
 Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
 der Kapelle des Hof. Maagel. Illi. Mats. Nr. 36.
 Entree 30 Wis. **O. Wiegert.**

Wiener Café, Gde Martins u. Augustastr.
 Vormittag 1/2 12 Uhr Frühschoppen, Nachmittags 4 Uhr
Großes Concert des Oestr. Damen-Orchesters,
 wozu freundlich einladet **Franz Uhlmann.**

Lüderitz' Berg. Sonntag den 23. December
Bockbier
 vom Tredder Beckenkeller.

„Haidekrug.“
 Nachdem die Neubauten meines im berühmtesten Theile des
 Berliner Waldes gelegenen Einflusses in allen Theilen
 zu Neigung sind, empfehle ich die modern eingerichteten Lokalitäten
 zu heiligem Besuch.
 Küche und Keller werden meinen verehrten Gästen
 nur das Beste bieten.
Biere: Rauchfass Pilsener, Pfungstädter Bräu, Gose etc.
 Mit vorzüglichster Gochungung
Hermann Gummel.



Aufmerksam
 und
streng reell
 wird jeder Kunde in
Werner's
Schuh-Magazin
 bedient. Das Lager in
 Schuhwaaren ist ein
 sehr grosses und findet
 selbst der verwöhnteste
 Käufer etwas Passendes.
 In
Werner's
Schuh-Magazin
 wird nicht nur der ein-
 fachste, sondern auch der
 allereleganteste Schuh
 und Stiefel, den die Schuh-
 Industrie erzeugt, auf Lager
 gehalten.
 Die Preise sind sehr billig
 aber streng fest.
Werner's
Schuh-Magazin
 Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstr. 55.
 Fernruf 2036.

Theatergläser,
 garantirt vorzügliche Wirkung
 von Mt. 5 an.
 Größe und beste Auswahl
 am Platze.
Carl Schneider,
 20 Gr. Ulrichstraße 20
 und
 11 Leipziger Straße 11.

Stadththeater Halle.
 Sonntag den 23. December
 Nachm. 3 1/2 Uhr
 17 Fremden-Vorh. bei kleinen Preisen.
Frau Holle

oder: **Gold-Marie** und **Weg-Marie.**
 Weihnachts-Ausstattungs-Komdie
 in 7 Bildern von W. Antbom.
 1. Bild: Die Trauererscheinung in der
 Winterwelt.
 2. Bild: In der Spinnstube.
 3. Bild: Musikalisch und seine Gezeiten.
 4. Bild: Bei Frau Holle.
 5. Bild: Der Wänderprung.
 6. Bild: Unausgesöhnte Täuflingen.
 7. Bild: In höchster Noth.
 Schlussbild: Am Weihnachtsabend.
 Personen:
 Frau Amarant **W. Haber.**
 Der Mann der Besime **C. Schreiner.**
 Frau Wäcker, eine reiche **Th. Paulmann.**
 Bauerstochter **E. Mattona.**
 Städtchen, d. Silesiendier **D. Wolfrum.**
 Hans Gering, ihr Groß- **C. Stahlberg.**
 fucht **C. Spornstiegliger.**
 Viel, ein Spornstiegliger **W. Schleiter.**
 geistl. **Der Beschützer des Dorfes **D. Angelt.****
 Frau Holle (erscheint als
 Fee, Zege im Anzuge,
 Händchen u. alles Weiß) **C. Fiedl-Heinrich.**
 Müllers, ein guter Geist **W. Müller.**
 Diener der Frau Holle **Fr. Anze.**
 Zerkwurs **C. Beder.**
 Vorles **Die vier Bünde **H. Seppel.****
 Raus **Diener der **C. Werner.****
 Gesperos **Frau Holle. **Fr. Wenzel.****
 Viel, Großmutter der
 Frau Wäcker **C. Schumann.**
 Gut **H. Amberg.**
 Wäcker **M. Wäcker.**

Nach dem 4. Bilde längere Pause.
 Ende gegen 6 Uhr.
 Abends 7 1/2 Uhr
 100. Vorh. im Raffen-Nahm. 4 Viertel.
 73. Nachm.-Vorh. Harde weih-
 Beamenbillets haben Gültigkeit.

Der Freistuhk.
 Romantische Oper in 4 Akten von
C. M. v. Weber.
 Kapellmeister Dr. Minnwald.
 Personen:
 Ottor, böhmischer Jäger **H. Greff.**
 Cuno, sächs. Geförster **H. Mannm.**
 Agathe, seine Tochter **C. Lind.**
 Kauschen, eine junge Per-
 wande **H. Groß.**
 Caspar, erst Jägerbursche **C. Waudes.**
 Max, zweit. Jägerbursche **C. Wäcker.**
 Semml, der schwarze Jäger **C. Schreiner.**
 Ein Eremit **H. Kaut.**
 Allan, ein reicher Bauer **C. Köhler.**
 Erste Brautjungfer **W. Müller.**
 Zweite Brautjungfer **H. Zwinger.**
 Dritte Brautjungfer **C. Seidel.**
 Erster Jäger **C. Lübben.**
 Zweiter Jäger **H. Amberg.**
 Dritter Jäger **Th. Wäcker.**
 Nach dem 2. Akt längere Pause.
 Ende 10 Uhr.

Montag den 24. December
 Wegen Vorbereitung zu „Oberon“
 geschlossen.

Dienstag den 25. Dezbr. (1. Feiertag)
 Nachm. 3 1/2 Uhr
 18. Fremden-Vorh. bei kleinen Preisen.
 Frau Holle.
 Abends 7 1/2 Uhr
 101. Vorh. im Raffen-Nahm. 1 Viertel.
 28. Vorh. außer Abonnement.
Oberon, König der Elfen.

Thalia-Theater.
 Sonntag den 23. Dezbr. 1900
Doppel- Vorstellung
 Zwei 3 Akte Tragödie
Lumpensindel.
 Darauf: Komische Novität
Der Vielgeprüfte.
 Anfang halb 8 Uhr.
 Montag den 24. keine Vorstellung.

Auswärtiger Theater.
 Sonntag den 23. December 1900.
 Altenburg (Vorb.): **Domini.**
 Coburg (Vorb.): **Don Celar.**
 Erfurt (Vorb.): **Madama.** **Alfred-
 Uebel.** **Abds. 7.** **Der Vorbesitzung-
 Gera (Vorb.): **Domini.****
 Weizsäcker (Vorb.): **Der Vielgeprüfte.**
 Weizsäcker (Vorb.): **Madama.** **Sere-
 witzsch.** **Abds. 7.** **Domini's**
 Todter.
 Wandschwa (Vorb.): **Nachmittags:**
**Altenburg (Vorb.): **Alfred-
 Uebel.**** **Abds. 7.** **Das Ausland im
 Weizsäcker.**

Montag den 24. December 1900.
 Weizsäcker (Vorb.): **Der Herr
 Senator.**
Welt-Panorama,
 Gr. Ulrichstr. 6. 1.
 Geöffnet von früh 10 bis Abds. 10 Uhr.
Deutsche Alpen. **Sobe Zauern.**
 Heiligen Abend geschlossen.

Café Bismarck
 — Martinstraße 18 —
 Inh. **Frau verw. Meta Schwade**
 hält sich bestens empfohlen.

Hôtel „Kaiser Wilhelm“,
 Bernburger Str. 13.
 An den Feiertagen
auserlesene Menus,
 à Couvert 1,75 Mk. und 1,25 Mk.
 Gesellschaften und Familien werden Diners
 und Soupers auf Wunsch in besonderen Salons
 servirt. **Fritz Kahn.**

Gesellschaftshaus Diemitz.
 Sonntag den 23. December Nachmittags
Gesellschafts-Kränzchen,
 wozu freundlich einladet **Fr. Lutzmann.**

Gr. Klausstr. 7, am Markt. **Gr. Klausstr. 7, am Markt.**
I. Bodega Taberna,
 Weinhandlung — Weinstuben,
 empfiehlt reichhaltiges Lager von Special-Weinen: **Tarra-
 gona, Priorato (Reconocimiento) Bionel, Portweine,
 Sherry, Lacrimae Christi, Marsala, Vino Vermouth,
 Torino, Ungar und Tokayer, direct vom Produzenten be-
 zogene Mosel, Rhein, Bordeaux von 75-850 J.
 Schaumwein (Sekt), garantirt Traubenwein u. 175-600 J.,
 Cognac, Rum, Arac, R. Pansche u. div. Liqueure.
 Gochungungswoll **Franklin Schmidt, Wein-Zurort.**
 Gr. Klausstr. 7, am Markt. **Gr. Klausstr. 7, am Markt.****

Ein billiger Schuh ist die theuerste Fußbekleidung!

Gute Schuhe kosten nur wenig mehr, sie halten besser, sitzen bequemer und machen einen hübscheren Fuß.

Aus meinem reichhaltigen Lager habe ich als ganz besonders preiswerth hervor:

Damen-Knopfstiefel



Art. 553. Mf. 9.—

Damen-Knopfstiefel



Art. 431. Mf. 10.50.

Damen-Schnürstiefel



Art. 501. Mf. 9.—

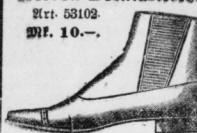
Herren-Walkstiefel



Art. 281. Mf. 10.50.

Goodyear-Welt!

Herren-Besatzstiefel



Art. 53102. Mf. 10.—

Goodyear-Welt!

Herren-Schnürstiefel



Art. 53112. Mf. 10.—

Herren-Schnallenstiefel

Mf. 11.25.



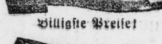
Damen-Ballschuhe!



Reichhaltige Auswahl.

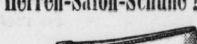


Höchste Preise!



Weisse & farb. n. Glas-Schuhe nur in la. Qualität!

Herren-Salon-Schuhe!



Herren-Lack-Schnürschuhe

in. Kalbsl.



Mf. 9.25.

Kinder-Knopf- und Schnürstiefel

aus braunem und schwarzem Chevreau und Kalbleder, gefüttert und ungefütert.



Preise je nach Größe.

Echt Petersburger Gummischeue und Gummiboots



für Herren, Damen und Kinder.

Speziell erlaube ich mir darauf hinzuweisen, daß mein Lager in Winterschuhaaren, ganz besonders in einfachen und eleganten Gamschuhen sowohl für Herren als auch für Damen sehr reichhaltig ist. — Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß trotz der billigen Verkaufspreise mein Schuhwerk nur aus erst probirt vorzüglichem Material hergestellt ist.

Goodyear-Welt-Schuhwaarenhaus Leopold Sternberg,

— Fernsprecher 1102. Ausstufendungen bereitwilligst.

Gr. Ulrichstraße 9, part. u. 1. Etage.

Nachhülfs-Institut von **Th. Starke,**

Halle a. S., Neue Promenade 5. Einzelunterricht wird im Deutschen, Lateinischen, Griechischen, Französischen, Englischen, Rechnen und in der Buchführung an Schülern aller Stufen höherer Veranlassung und der Mittelschule von Vordringem erteilt. Die gewöhnlichsten Arbeitsstunden laufe ich selbst und sehr darauf, daß jeder Schüler seine Schularbeiten gewissenhaft u. immer pünktlich abgibt. Dabei wird einem Jeden die nöthige Anleitung zum Vorne und zur Selbstthätigkeit, sowie die erforderliche Hilfe zur Ueberwindung von Schwierigkeiten anboten. Auch während der Ferien. Th. Starke.

Schüler-Pensionat von **Th. Starke,**

Halle a. S., Neue Promenade 5. Das Pensionat bietet gewissenhaft geleitete Arbeitsstunden mit Nachhilfe, durch welche sehr gute Resultate erzielt werden. Mit gewissenhafter Erziehung wird eine sorgfältige Körperpflege verbunden. Wohn- u. Schlafzimmer, Badezimmer, Turngeräthe u. s. w. stehen zur Verfügung. Th. Starke.

Für Schüler höh. Schulen, welche besonderer Anleitung und Beaufsichtigung bedürfen, hat ein erfahrener, wissenschaftlicher Lehrer Nachmittags-Curse zur Anfertigung der Schularbeiten, verbunden mit gründlicher Nachhilfe, eingerichtet. Meldungen sub B. S. 7477 an Rudolf Mosse, Halle.

Pädagogium **Bad Sachsa,** berechtigte Realschule, Prospekt Lohsestr.

Kaffendes Weihnachtsgeschenk. Ein kräft. Bienenhonig mit 100 g. Gelbfir. Preisw. zu verk. Gleichw. 7.

Walter Fleischhauer,
Königl. Bayr. Hoflieferant,
Steinweg 22 vis-à-vis der Schwetschkestrasse Steinweg 22
sein reichhaltiges Lager in Uhren, Gold- und Silberwaaren.
Seltene günstiges Angebot in gold. und silb. Taschenuhren:
Massiv gold. Herrenuhren, stark im Gehäuse, von 55-950 M. auf Lager.
Hausuhren, Standuhren, Tafeluhren, Salonuhren, darunter Originale von der Leipziger Gold. Damenuhren von 18 Mk. an. Uhren-Ausstellung.
Regulateure mit Schlagwerk von 15 Mk. an.

Gas-Selbstzündler

Sonst! Jetzt!

ohne Feuer, ev. Inbetriebnahme ausreichen. Erprobung nur 60 Pf. Gustav Mensch, Hofstr. 9/10.

Geröstete Kaffee's

à Pfund 90, 100, 120, 140, 160, 180 und 200 Pfg.,
täglich frisch, rein und feinschmeckend.

Cacao

à Pfund 150, 180, 200 und 240 Pfg.,
rein, leicht löslich, von höchstem aromatischen Geschmack.

Thee

Pecco, Souchong und Congo,
sowie Mischungen aus den besten Thee-Produktions-Ländern.
à Pfund 180, 200, 250, 300, 400 und 500 Pfg.,

Bisquits und Chocoladen

in gedachter Auswahl empfiehlt

Ernst Ochse,

Leipziger Straße 95.

Solide praktische Weihnachtsgeschenke:
Kinderwagen, Sportwagen, Ziegenbockwagen, Leiterwagen, Kuppenwagen, Kindermöbel, Kinderstühle, verstellbar, Kinderstühlen, Triumph- u. Cosmosstühle, Schreibpulte für Schüler, Turngeräthe, Schaukelstühle, Special-Geschenk
J. F. Junker,
Poststraße 6, Naether's Niederlage.

Christbäume
Die schönste Auswahl von natürlichen Eiche- und Kieferbäumen von 1-6 Meter Höhe sind noch preiswerth zu verk. Fröh. Reitsbahn-Grundstück an der Moritzburg.

Nähmaschinen

„Naumann's“ sind die besten Fabrikate
* „Pfaff“ * und geeignetsten für
Berliner (billig) Kunststickerei.

Otto Giseke Nachf. Inh. Oscar Schilf

Halle a. S., Gr. Steinstr. 83. Fernsprecher 952.
Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung.

Reparatur-Werkstatt für alle Systeme und Fabrikate. — Gewähre Theilzahlung.